

Einladung

3. März 2016, 19.30 Uhr

Geschichte der Juden in Lörrach

Referat von

Hansjörg Noe

Lokalhistoriker

Ehrenamtlicher Mitarbeiter des Dreiländermuseums in Lörrach

Veranstalter Gedenkstätte Riehen

Seit rund 350 Jahren leben jüdische Menschen in Lörrach, vor 76 Jahren sind sie deportiert worden, seit 1995 gibt es wieder eine jüdische Gemeinde in Lörrach. Über die Zeit der jüdischen Geschichte in Lörrach referiert Hansjörg Noe, Lokalhistoriker und ehrenamtlicher Mitarbeiter des Dreiländermuseums in Lörrach. Schwerpunkte werden sein das 19. Jahrhundert, an dessen Ende die Juden in Lörrach „angekommen“, und das Dritte Reich, in dem sie vernichtet worden sind. Dazu hat der Referent Objekte des Dreiländermuseum und noch sichtbare Plätze im Stadtgebiet Lörrach fotografiert. Diese Bilder veranschaulichen seine Ausführungen.

Der Vortrag findet am 3. März 2016 um 19.30 Uhr im Pavillon der Gedenkstätte Riehen,
Inzlingerstrasse 44 statt.
Eintritt ist frei
Kollekte